

Be 4/4-Treff in der Ostschweiz



Aus Bauma kommender DVZO Zug mit ihrer Be 4/4 15 und davor ab Winterthur Vorspann Be 4/4 11 von Schorno zwischen Bürglen und Sulgen.



Auf Initiative von Eurovapor Lokremise Sulgen fanden sich am 26. September 2015 in der Ostschweiz fünf Sécheron Be 4/4 ein.

Neben vier von ursprünglich sechs BT-Loks war auch die heute Swissstrain gehörende und von Payerne angereiste ex SMB Be 4/4 171 mit von der Partie. Von den beteiligten ex BT Loks gehören zwei der Eurovapor (Nr. 14 und die nur rollfähige Nr. 13), die Nr. 11 Ralph Schorno in Winterthur sowie die Nr. 15 der DVZO. Unterwegs gab es Doppel- bis Vierfachtraktionen, Parallelfahrten, gegenseitige Überholungen, Fahrzeugaufstellungen und wechselnde Zugzusammenstellungen. Die vorerst drei Sonderzüge befuhren nach der Anreise nach Sulgen die Romanshorner Verbindungslinie und gelangten zur Fahrzeugaufstellung nach Herisau. Danach ging's mit zwei Zügen nach Nesslau. Von dort fuhr der DVZO-Zug via Wil-Winterthur zurück nach Bauma. Der zweite Zug fuhr nach Sulgen wobei die am Schluss mitlaufenden Lok 11 mit einem Wagen für Payerne abgehängt wurden.

TK

Zugsaufstellung in Herisau mit allen fünf beteiligten Be 4/4 (links Eurovapor-Loks 14+13, bzw. DVZO 15), wobei der ganz rechts hinten aufgestellte Zug mit den Loks 11 und 171 kaum zu erkennen ist.



Mit vier Be 4/4 an der Spitze ist dieser Zug von Herisau nach Ebnet-Kappel unterwegs und befindet sich hier in der Einfahrt von Brunnadern.



Unterhalb von Nesslau befindet sich der DVZO-Zug auf der Rückreise nach Bauma.



Bei Lützburg sind vorne die Loks 11, 13 und 14 sowie am Schluss die Nr. 171 zu sehen.

Fotos: Tibert Keller